

Pierre Franckh  
Einfach erfolgreich sein





Pierre Franckh

# *Einfach erfolgreich sein*

Lebe deinen Traum



arkana



Verlagsgruppe Random House FSC-DEU-0100  
Das FSC®-zertifizierte Papier *EOS* für dieses Buch  
liefert Salzer Papier, St. Pölten, Austria.

2. Auflage  
Originalausgabe  
© 2011 Arkana, München,  
in der Verlagsgruppe Random House GmbH  
Lektorat: Daniela Weise  
Satz: Buch-Werkstatt, Bad Aibling  
Umschlaggestaltung: Uno Werbeagentur, München  
Umschlagmotiv: FinePic®, München  
Druck und Bindung: Friedrich Pustet KG, Regensburg  
Printed in Germany  
978-3-442-33890-0

[www.arkana-verlag.de](http://www.arkana-verlag.de)

# Inhalt

Für dich	11
Warum willst du erfolgreich sein?	14
<b>1 Erfolg ist ... sich kennenzulernen</b>	<b>19</b>
Eine kleine Geschichte vom Erfolg	21
Erfolg ist das, was du für Erfolg hältst	30
<b>2 Erfolg ist ... seine unsichtbaren Fesseln zu lösen</b>	<b>37</b>
Vielleicht hält dich auch nur ein dünnes Seil	39
Finde heraus, wie stark das bremsende Seil ist	47
Du bist bereits erfolgreich	51
Das innere Kind lieben lernen	60
Transformiere deine alten Überzeugungen und Prägungen	69
Ich darf erfolgreich sein	76
Die kreative Kraft in dir versiegt nie	82
Wer bist du?	92
<b>3 Erfolg ist ... einfach zu beginnen</b>	<b>107</b>
Nutze die Kraft der Entscheidung	109
Setze dir anfangs kleine Ziele	113
Perfektion ist eine Illusion	118

<b>4 Erfolg ist ... den eigenen Weg zu finden</b>	123
Höre nicht auf das, was andere sagen	126
Trau dich, anders zu sein	135
Sich der eigenen Kreativität wieder öffnen	144
Wenn du deine wahren Talente gefunden hast, hast du dich gefunden	149
Aus Krisen kann man Kraft schöpfen	155
<b>5 Erfolg ist ... die mentale Kraft zu stärken</b>	161
Die richtigen Umstände schaffen	163
Trainiere deine Willenskraft	165
Wertschätzen üben	170
Feiere jeden noch so kleinen Erfolg	173
Solange wir nur das Leben anderer verfolgen, werden wir nicht zu uns finden	178
Nutze die Kraft der inneren Bilder	184
Nutze die Kraft des Glaubens	189
An die eigene Größe glauben	197
Reichlich geben können	203
Konzentriere dich darauf, was du aus deinen Möglichkeiten machen kannst	211
Im Verlust erkennen wir oft erst vergangenen Erfolg	216
Hinter jeder Sehnsucht steckt ein Wesensteil von dir, der verwirklicht werden möchte	221
Auf die Belohnung warten	227
Einen langen Atem haben	233
Lass dich nicht von Niederlagen einschüchtern	237

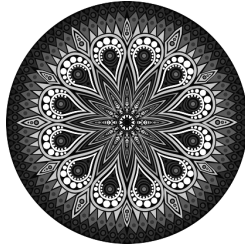
<b>6 Erfolg ist ... allen Bereichen gleich viel Aufmerksamkeit zu schenken</b>	241
Ein gesunder Mensch hat viele Wünsche – ein Kranker nur einen ...	243
Erfolg in der Partnerschaft	250
Schenke anderen die Anerkennung ihres Erfolges	257
Lege den Samen späteren Glücks schon heute	266
Entdecke die Schönheit in dir	271
<b>7 Erfolg ist ... sich immer weiterzuentwickeln</b>	285
Auch das innere Bild von uns wächst und weitet sich	287
Warum es ein Glück ist, dass wir nie auf Dauer zufriedenzustellen sind	292
Die Engel wollen doch auch Musik hören	307
 Der Autor	 313





Du bist wie deine tiefen, drängenden Wünsche.  
Wie deine Wünsche, so ist dein Wille.  
Wie dein Wille, so ist deine Tat,  
und wie deine Tat, so ist dein Schicksal.

Brihadaranyaka-Upanischad





## Für dich

Erfolgreich bin ich schon immer gewesen. Ebenso einsam.

Obwohl mich der Erfolg schon mein ganzes Leben begleitet hat, war ich dennoch lange Zeit nicht wirklich glücklich, nicht wirklich beseelt. Meine Erfolge waren stets sehr einseitig. Immer tat sich ein Mangel auf einer anderen Seite auf, und das Gefühl von Glück stellte sich so gut wie nie ein.

Bis ich anfang, einmal genauer nachzusehen, warum es mir nicht gelingen wollte, Erfolg und Glück miteinander zu verbinden. Die Antworten, die ich für mich fand, haben nicht nur mich, sondern auch mein Leben verändert.

Alle Übungen in diesem Buch haben mich selbst auf den Weg zum Erfolg gebracht. Alles, was ich beschreibe, sind meine ganz persönlichen Erfahrungen. Sie haben mir geholfen, zu dem Menschen zu werden, der ich heute bin.

Ich hatte nie vor, sie einer breiteren Öffentlichkeit zukommen zu lassen. Ich habe das alles damals einfach nur für mich getan. Ich wollte aus der Schleife der Unzufriedenheit aussteigen.

Das habe ich gemacht. Wahrlich. Aber gleichzeitig hat sich damit auch mein Lebensweg neu gestaltet. Ich hatte mich verändert. So vollständig, dass es nicht nur meiner Umgebung auffiel, sondern auch anderen Menschen, die nun glaubten, ich könne ihnen in ihrem Leben weiterhelfen.

Waren es anfangs nur Gespräche, weitete sich das Bedürfnis nach Antworten zunehmend aus. Und so halte ich nun seit vielen Jahren Vorträge und gebe als Mentaltrainer Seminare. Dabei wurde ich immer wieder gefragt, welche Möglichkeiten es denn gibt, sein Leben erfolgreicher zu gestalten. Und so begann ich mit vielen Menschen den gleichen Weg zu gehen, den auch ich gegangen bin. Das Beeindruckende dabei ist und war, dass es nicht nur mir gelingt, erfolgreich zu sein, sondern jedem, der es sich ernstlich vornimmt. Seit vielen Jahren arbeite ich nun mit Menschen aller Altersgruppen und unterschiedlichster sozialen Schichten. Immer wieder wird eines deutlich: Jeder von uns kann erfolgreich sein.

Wir müssen dazu die Kraft unseres Bewusstseins nutzen. Das ist wesentlich. Dann können wir alte, störende Muster aufspüren, sie transformieren und unsere mentale Kraft auf unsere Ziele richten. Es geht also darum, alle Hindernisse, die uns nicht erfolgreich sein lassen, aus dem Weg zu räumen und dafür neue, nützliche Techniken anzuwenden, die unseren Glauben an uns selbst sowie unsere negativen Überzeugungen ins Positive wandeln.

Bücher über das Erreichen von Erfolg gibt es wahrlich viele, aber die meisten von ihnen versuchen, dem Erfolg von außen nahe zu kommen.

*Wahrer Erfolg entsteht aber immer nur von innen.  
Und zeigt sich dann im Außen.*

Auf welche Weise uns unsere innere Einstellung, unsere Überzeugungen und unser Glauben helfen können, erfolgreich zu sein, zeigt dir dieses Buch.

Seit vielen Jahren arbeite ich mit Menschen auf diese Weise, und seit vielen Jahren wandeln sich die Geschicke dieser Menschen zum Positiven. Obwohl viele es nicht mehr für möglich gehalten haben, werden sie das, was sie sich ein ganzes Leben lang gewünscht haben: erfolgreich.

Wenn wir alte Konditionierungen auflösen und uns mental auf unsere Ziele einstellen, ist mehr möglich, als wir jetzt ahnen. Die Übungen und Techniken in diesem Buch haben für dich aber nur dann einen Sinn, wenn du sie auch für dich anwendest.

Ich werde dir auch immer wieder Fragen stellen, deren Antworten nur du kennst, denn nur du weißt, was das Beste für dich ist. Es sind die gleichen Fragen, die man auch mir gestellt hat. Vor vielen Jahren. Fragen, die mich geführt und geleitet haben.

Wenn du nicht immer sofort eine Antwort findest, mach dir nicht allzu viele Gedanken. Auch ich hatte anfangs keine Antworten. Aber die Antworten werden kommen. Und sie werden dir viele Dinge plötzlich sehr klar machen. Sie werden dich motivieren. Vor allem aber werden sie dich erfolgreich sein lassen.

Am Ende dieses Buches wirst du ein anderer Mensch sein. Vielleicht sogar schon ein erfolgreicher. All das, was du hier lesen wirst, ist nicht der allein gültige Weg zum Erfolg. Es ist einfach nur mein Weg. Und wenn du möchtest, kann es auch dein Weg werden.

*In Liebe  
dein Pierre*

# Warum willst du erfolgreich sein?

*Jede Frage birgt die Antwort  
schon in sich selbst.*

Vielleicht sollten wir einfach einmal mit der Frage beginnen, die auch mich geweckt hat: Warum willst du erfolgreich sein?

Diese Frage wurde mir vor langer Zeit von einem hawaiianischen Heiler gestellt: »Was versprichst du dir von deinem Erfolg?« Diese Frage hatte mich wirklich überrascht. Zunächst hatte ich die Frage gar nicht verstanden. Die Antwort lag doch so nahe: Alles! Meine Güte, das ist doch klar! Alles verspreche ich mir vom Erfolg. Alles!! Nur der Erfolg zählt. Wie die Popgruppe ABBA schon gesungen hat: »The winner takes it all, the loser standing small«.

Aber der Mann fuhr unbeirrt fort: »Dann zähl mal auf«, sagte er und sah mich auffordernd an.

Und nun war ich wirklich sprachlos. Alles, was Erfolg mit sich brachte, schien so banal und gleichzeitig so wesentlich für ein glückliches Leben: Geld, Sicherheit, Anerkennung, Luxus, Bewunderung. »Und natürlich Frauen, ja, klar, auch das«, sagte ich.

»Na klar«, erwiderte er, »Frauen lieben erfolgreiche Männer, aber ...« Er machte eine lange Pause und sah mich mit

einem schelmischen Grinsen an: »... ganz ehrlich, du hast doch schon alles, warum hörst du dann jetzt nicht einfach auf?«

Nun war ich wirklich sprachlos. Warum sollte ich – mit gerade Mitte dreißig – aufhören?

»Wenn du wirklich alles hast, gibt es doch keinen Grund weiterzumachen?!«

So seltsam ich die Frage anfangs fand, so sehr brachte sie mich jetzt ins Stocken. Wenn Erfolg wirklich nur all das eben Gesagte für mich bedeutete, warum setzte ich mich dann nicht tatsächlich einfach zur Ruhe?

Erfolg scheint also noch wesentlich mehr zu bedeuten. Er ist der eigentliche Motor unseres Lebens. Aber warum?

Warum verkümmern wir, wenn wir nicht mehr arbeiten dürfen? Warum brauchen wir eine Aufgabe?

Und warum hat diese Aufgabe so oft nur dann einen Sinn, wenn andere sie ebenso bemerken und anerkennen?

Also: Worum geht es uns beim Streben nach Erfolg wirklich?

Ich hatte dafür lange keine wirklich gültige Antwort. Aber das, was der Heiler gesagt hatte, arbeitete in mir. Es hatte etwas in mir aufgewühlt. So banal die Frage schien, griff sie doch wesentlich in mein Leben ein.

Noch heute sehe ich das lächelnde Gesicht des alten Mannes vor mir. Er wusste, dass mich die Antwort verändern würde. »Denk darüber nach.« Mit diesen Worten entließ er mich aus seinem Blick in die hawaiianische Sonne. Er lächelte noch immer. Sogar seine Augen lächelten, weil er wusste, dass ich mich auf den Weg machen würde.

*Warum willst du erfolgreich sein?*

Wenn wir diese Frage für uns beantworten können, wird sich unser Leben vollständig ändern. Meines hat sich geändert. Denn allein dadurch, dass ich mich mit dem Thema beschäftigte, veränderte sich meine Sichtweise. Und damit alles. Diese Frage brachte mich mir wieder näher. Bis mir eines Morgens klar wurde, was Erfolg für mich ist. Und schon immer war. Ich hatte es nur vergessen.

Die Antwort, die ich für mich fand, hat mich dorthin geführt, wo ich immer sein wollte: zu dem Sinn meines Lebens und zu tief erfüllendem Glück. Denn eines ist gewiss. Erfolg ist für uns essenziell. Mehr als wir vielleicht ahnen. Ohne Erfolg haben wir keine Freude im Leben.

Die Frage »Warum willst du erfolgreich sein?« wird uns begleiten. Und die Antwort wird dich überraschen. Sie wird vielleicht auch ganz anders ausfallen, als du jetzt vermutest.

Jeder von uns hat eine ganz eigene, persönliche Antwort für sich. Wenn du diese für dich findest, beginnt dein Leben eine tiefe Sinnhaftigkeit zu bekommen.

- Beschäftige dich ein bisschen mit dieser Frage.
- Und notiere dir deine Antworten.
- Halte sie eher kurz und knapp.
- Und spüre hinein, ob sie sich richtig anfühlen.

Wenn ich dir Fragen stelle, werde ich dir übrigens keine Antworten anbieten. Denn Antworten legen unseren Geist wieder schlafen. Ungelöste Fragen aber beschäftigen



unseren Verstand. Und genau den wollen wir in eine neue, *erfolgreiche* Richtung aktivieren.

Denn ungelöste Fragen helfen, sich selbst kennenzulernen.

**Erfolg ist ...  
deine ganz persönlichen  
Antworten zu finden.**



1

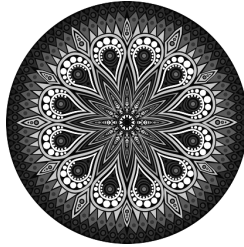
Erfolg ist ...  
sich kennenzulernen

In diesem Buch  
wird dir höchstwahrscheinlich der wichtigste Mensch  
in deinem Leben begegnen.

Wenn du diesen Menschen auf deine Seite bringst,  
wenn du es schaffst,  
dass er dich fördert und unterstützt,  
kannst du alles auf dieser Welt erreichen,  
was dir wirklich von ganzem Herzen wichtig ist.

Du wirst diesen Menschen in diesem Buch finden.  
Und er wird dir bedingungslos dabei helfen,  
deine Ziele zu verfolgen.

Dieser Mensch bist du.



# Eine kleine Geschichte vom Erfolg

*Das einzig Wichtige im Leben  
sind die Spuren der Liebe,  
die wir hinterlassen, wenn wir gehen.*

ALBERT SCHWEITZER

Vor vielen, vielen Jahren, während meiner Zivildienstzeit, verbrachte ich als Sanitäter für die Johanniter-Unfall-Hilfe Tage und Nächte im Krankenwagen. Tagsüber war unsere Hauptbeschäftigung, alte, gebrechliche Menschen zu Arztbesuchen und wieder zurück in ihr bescheidenes Zuhause zu fahren.

Als junger Mensch, der sich nicht vorstellen konnte, was Alter überhaupt sein sollte, lernte ich bedürftige, ängstliche Menschen kennen, die nun, am Abend ihres Lebens, auf die Hilfe anderer angewiesen waren. Ohne dass ich mir wirklich darüber Gedanken gemacht hätte, vermutete ich bei den meisten alten Menschen ein Leben in Armut und ging davon aus, dass sie schon immer am Rande unserer Gesellschaft gestanden hatten. Das Leben war einfach an ihnen vorbeigezogen. Es hatte sie nicht beachtet, und genauso wenig hatten es diese Menschen geschafft, etwas aus ihrem Leben zu machen.

Mit der Überheblichkeit der Jugend und meinem Erfolg als Schauspieler im Rücken lag das ganze Leben noch vor

mir, und es war für mich undenkbar, dass ich jemals so enden würde. Dafür war ich doch viel zu erfolgreich.

Trotz des gewaltigen Altersunterschieds mochte ich aber den Kontakt mit diesen Menschen und die Tätigkeit, die ich ausüben durfte. Ich mochte sie, die sympathischen Augen und die weichen Hände, die darum baten, beim Gehen an die Hand genommen zu werden. Ich mochte auch ihre Langsamkeit in einer beschleunigten Welt.

Ich selbst war beruflich auf dem Höhepunkt meiner Karriere, drehte einen Film nach dem anderen und wurde auch von den älteren Menschen, die mich erkannten, öfters darauf angesprochen. Ihr Leben bestand ja nur noch darin, vor dem Fernseher zu sitzen, und so erzählte ich ihnen manches Mal von der Welt der Stars und den Blitzlichtgewittern.

Mit der Zeit kannte ich bereits viele von diesen alten Menschen. Sie hatten ihre routinemäßigen Arztbesuche, und ich fuhr sie regelmäßig dorthin und wieder zurück. Viele von ihnen habe ich längst vergessen, und niemand von ihnen dürfte heute, nach vierzig Jahren, noch am Leben sein. Aber ein Mann ist mir noch immer im Gedächtnis geblieben. Denn er zeigte mir etwas, was mir sehr zu denken gegeben hatte.

Fast jede Woche fuhr ich ihn zum Arzt. Immer am Dienstag um 10 Uhr. Seit fast drei Monaten sahen wir uns. Wir mochten uns irgendwie, aber außer »Guten Morgen«, »Wie geht es Ihnen?«, »Auf Wiedersehen« hatten wir nie viele Worte miteinander gewechselt.

Eines Tages, nach dem üblichen »Guten Morgen« und dem Schweigen während der Fahrt, sagte er plötzlich zu mir: »Es bleibt nicht so.«

Erstaunt sah ich ihn an. Ich verstand nicht, was er meinte.

»Der Erfolg«, fuhr er fort und lächelte. »Der Erfolg vergeht. Das Einzige, was bleibt, ist die Liebe, die man investiert. Dann hat man sich später nichts vorzuwerfen.«

Er lächelte weise, und ich dachte nicht weiter darüber nach. Schließlich war ich mit mir selber viel zu sehr beschäftigt.

Beim Abschied rief ich ihm mein übliches »Einen schönen Tag noch« hinterher und hakte seine Bemerkung als skurriles Gerede eines alten Mannes ab.

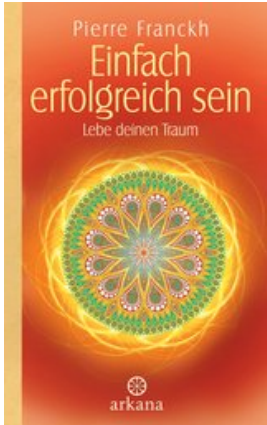
Aber eine Woche später holte ich ihn erneut von seinem Arztbesuch ab. Ich knöpfte seine Jacke zu, die er falsch geschlossen hatte, und nannte den kleinen, hilflosen Mann »Paps«. Ich hatte es nett gemeint, aber er erkannte nur zu gut meine jugendliche Überheblichkeit.

Er lachte mit seiner schwachen, hellen Stimme, ergriff meine Hände und sah mich an. »Dann weißt du ja, wohin die Reise geht. Das hier ist auch deine Zukunft.«

An meiner Reaktion konnte er sehen, für wie absurd ich diese Bemerkung hielt. »Du kleiner, liebenswerter, arroganter Kerl«, sagte er schmunzelnd. Es war ein liebes, verständnisvolles Lächeln. Er erinnerte sich an das Privileg der Jugend.

Er sah mich eindringlich an, und dann erfuhr ich, dass er im Leben überhaupt nicht so hilflos gewesen war, wie es nun den Anschein hatte. Er hatte eine Firma mit siebzig Angestellten gehabt und eine Familie mit zwei Kindern.

Ich war erstaunt. Nie hatte ich einen erfolgreichen Mann hinter diesem alten, gebrechlichen Gesicht vermutet. Er lachte, denn mein Erstaunen war mir deutlich anzusehen.



Pierre Franckh

**Einfach erfolgreich sein**

Lebe deinen Traum

ORIGINALAUSGABE

Gebundenes Buch, Halbleinen, 320 Seiten, 12,5 x 20,0 cm  
ISBN: 978-3-442-33890-0

Arkana

Erscheinungstermin: September 2011

Der Wegweiser zur Verwirklichung unseres Potenzials

„Warum willst du erfolgreich sein?“ Bei dieser Frage kam Pierre Franckh, beliebter und hochehrgeachteter Buchautor, der scheinbar mühelos Glück und Erfolg in sein Leben zieht, ganz schön ins Straucheln. Erfolg bringt Geld, Sicherheit, Anerkennung, Bewunderung, Luxus – wer wollte das nicht? Doch ist das wirklich das, was uns motiviert? Und warum macht jemand weiter, der all dies schon erreicht hat? Pierre Franckh zeigt in „Einfach erfolgreich sein“, dass Erfolg wesentlich mehr ist als die Suche nach Anerkennung oder Geld. Erfolgreich sein heißt für ihn, den eigenen Lebensplan zu entdecken und diesem Ruf zu folgen. Dabei ist es hilfreich, eine ganz neue Sichtweise auf unsere Erfolge zu entwickeln und sie wertschätzen zu lernen. Anhand von überraschenden Erkenntnissen, persönlichen Erfahrungen und anwendbaren Praxistipps beschreibt er, was wir tun können, um das Leben zu führen, von dem wir träumen. Indem wir der eigenen Sehnsucht folgen und uns treu bleiben, können wir wirklich Erfolg in unser Leben ziehen.

 [Der Titel im Katalog](#)